Zeitschrift: bulletin.ch / Electrosuisse

Herausgeber: Electrosuisse

Band: 102 (2011)

Heft: 10

Artikel: CE-Kennzeichnung : der Schlüssel zu Europas Märkte

Autor: McMillan, Jacques

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-856856

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

CE-Kennzeichnung: Der Schlüssel zu Europas Märkten

Bedeutung und Vorteile des Zeichens

Die CE-Kennzeichnung ist aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. In Europa tragen zahlreiche Produkte aus dem täglichen Leben die CE-Kennzeichnung. Die CE-Kennzeichnung bringt sämtlichen Akteuren entlang der Wertschöpfungskette bedeutende Vorteile, denn ein konformes Produkt kann innerhalb Europa frei verkehren – das Einholen von Einzelbewilligungen erübrigt sich.

Jacques McMillan

Die CE-Kennzeichnung ist in Europa weit verbreitet, sei dies auf Gebrauchsgütern wie Mobiltelefonen, Haushaltgeräten und Kinderspielzeug oder auf medizinischer und elektrotechnischer Ausrüstung. Seit der Einführung im Jahr 1993 ist die CE-Kennzeichnung zu einem Schlüsselindikator bezüglich Produktkonformität geworden und erlaubt Produkten den freien Verkehr innerhalb von ganz Europa.

Bedeutung der CE-Kennzeichnung

Die CE-Kennzeichnung signalisiert, dass damit bezeichnete Produkte den gesetzlichen Auflagen der EU entsprechen. Ein weit verbreitetes, aber nicht korrektes Verständnis ist, dass ein Produkt innerhalb der EU produziert oder zwingend durch eine Behörde getestet wurde.

Durch das Anbringen der CE-Kennzeichnung gibt ein Hersteller in Eigenverantwortung an, dass ein Produkt alle Richtlinien hinsichtlich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt erfüllt. Die Kennzeichnung gilt für ein breites Spektrum an Produkten, die im europäischen Wirtschaftsraum (EWR) – die 27 EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen – verkauft werden.

Vorteile für Schweizer

Die CE-Kennzeichnung wird in der Schweiz nicht grundsätzlich verlangt. Das Anbringen des Zeichens ist aber notwendig, sobald ein Schweizer Produkt, das in den Geltungsbereich der CE-Kennzeichnung fällt, in den europäischen Raum exportiert wird. Für Schweizer Hersteller ist das Anbringen der CE-Kennzeichnung attraktiv, weil es ein Schlüssel zu Europas Märkten ist. Ein einziges Konformitätszeichen reicht aus, ohne dass 27 einzelne Länder-Prüfungen vorgenommen werden müssen – ein entscheidender Vorteil.

Der Weg zur CE-Kennzeichnung

Die 6 Schritte, die durchgeführt werden müssen, um die CE-Kennzeichnung anbringen zu dürfen:

- Der Hersteller stellt fest, welche Richtlinien und harmonisierten Normen für das Produkt relevant sind.
- Er ermittelt die spezifischen Anforderungen an das Produkt.
- Er prüft, ob eine benannte Stelle zur Bewertung der Konformität beigezogen werden muss.
- Er testet das Produkt und kontrolliert dessen Konformität. Bei sensiblen Produkten (z.B. medizinische oder elektronische Geräte) muss eine unabhängige Prüfung von einer autorisierten Drittpartei durchgeführt werden.
- Er erstellt die von den Richtlinien verlangte Dokumentation (Risikobeurteilungen, technische Dokumente ...).

 Ist der Test erfolgreich, bringt der Hersteller die CE-Kennzeichnung auf dem Produkt an und füllt die Konformitätserklärung aus.

Fairer Wettbewerb

Obwohl die Hersteller für die Konformitätsprüfung und das Anbringen der CE-Kennzeichnung verantwortlich sind, spielen auch Importeure und Händler eine wichtige Rolle. Sie müssen darauf achten, dass nur EU-konforme Produkte auf die Märkte gelangen. Dies hilft, die EU-Sicherheitsanforderungen zu stärken, und unterstützt den fairen Wettbewerh

Wenn Güter ausserhalb des EWR hergestellt werden, müssen Importeure sicherstellen, dass ein eingeführtes Produkt alle Richtlinien erfüllt und kein Risiko für die europäischen Konsumenten darstellt.

Entlang der gesamten Wertschöpfungskette müssen Händler garantieren, dass sie nur mit CE-konformen Produkten handeln. Dies erfordert auch für Händler ein Grundwissen über die gesetzlichen Bestimmungen und darüber, ob ein Produkt die CE-Kennzeichnung tragen muss oder nicht. Ist ein Produkt nicht konform, wird es identifiziert und aus dem Verkehr gezogen.

Zusammengefasst liefert die CE-Kennzeichnung allen Marktteilnehmern ein wirksames Instrument zur Vermarktung von sicheren Produkten innerhalb des europäischen Binnenmarktes.

Links

Für weiterführende Informationen:

- http://www.seco.admin.ch/themen
- http://ec.europa.eu/cemarking

Angaben zum Autor

Jacques McMillan ist Head of Unit, DG Enterprise and Industry, Europäische Kommission.
Europäische Kommission, BE-1049 Brüssel, iacques.mcmillan@ec.europa.eu

Résumé Marquage CE: la clé des marchés de l'Europe

Signification et avantages du repère

Le marquage CE est un élément incontournable de notre quotidien. Il offre des avantages significatifs à l'ensemble des acteurs tout au long de la chaîne de création de valeur dans la mesure où un produit conforme peut circuler librement au sein de l'Europe. La demande d'agréments individuels est inutile. Explication des six étapes conduisant à un marquage UE. No